

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	E 26/0137/WP15
Federführende Dienststelle: Gebäudemanagement		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	18.08.2008
		Verfasser:	
<b>Sanierungskonzept für das Stadttheater, Zwischenbericht, Gemeinsamer Ratsantrag der SPD-Fraktion und Grüne-Fraktion vom 04.03.2008</b>			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
04.09.2008	BAGbM	Kenntnisnahme	

**Finanzielle Auswirkungen:****Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss des Gebäudemanagements nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

## **Erläuterungen:**

Mit dem als Anlage beigefügten Ratsantrag wurde die Verwaltung beauftragt, ein Sanierungskonzept für das Theater vorzulegen.

Zur Ermöglichung der dringend erforderlichen Arbeiten in den Bereichen Fassade, Bühnenboden und Sanitäreinrichtungen noch während der Spielzeitpause 2008 wurde in Abstimmung mit dem Theater eine Dringlichkeitsentscheidung herbeigeführt und in der Sitzung des Betriebsausschusses am 24.06.2008 genehmigt.

Die Arbeiten wurden zwischenzeitlich begonnen bzw. der Bühnenboden ist überarbeitet und die Sanitäranlage (Mustersanierung) im Erdgeschoss wird planmäßig Ende August fertig gestellt werden. Die Planung der Fenster- und Fassadenarbeiten wurde begonnen, im Herbst 2008 soll mit den Arbeiten abschnittsweise begonnen werden.

Die Fassaden- und Sanitärarbeiten (Gebäude) werden über den Wirtschaftsplan des E 26 abgewickelt, die Überarbeitung des Bühnenbodens (Betriebsausstattung) über den Wirtschaftsplan des E 46/47.

Zwischenzeitlich wurde darüber hinaus der mehrjährige Maßnahmenkatalog aufgestellt und mit Kostenschätzungen hinterlegt.

Nachdem kürzlich die durch NKF vorgesehene Systematisierung von Anlagevermögen in Gebäude (E 26) und Betriebsausstattung (Haushalt/Nutzer/andere Eigenbetriebe) gemeinsam mit dem FB 20 erarbeitet wurde, können die für das Stadttheater erforderlichen Maßnahmen nunmehr nach diesen Kriterien den Wirtschaftsplänen der beiden eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zugeordnet werden.

Eine Ausarbeitung mit Maßnahmen, Kostenschätzung und Zuordnung zu den jeweiligen Wirtschaftsplänen wurde dem Theater zur Endabstimmung zur Verfügung gestellt.

Der E 46/47 (Betriebsausstattung) und der E 26 (Gebäude) werden die Maßnahmen für die Haushaltsplanberatungen 2009 ff. fristwährend beim FB 20 anmelden.

Eine abschließende Beantwortung des Ratsantrages erfolgt in der Sitzung des Betriebsausschusses am 25.11.2008.

## **Anlage/n:**

1. Gemeinsamer Ratsantrag der SPD-Fraktion und Grüne-Fraktion vom 04.03.2008